

Hartschaum

1



Schritt 1: Lieferumfang prüfen

Wir legen großen Wert auf eine hochwertige Verpackung, damit dein 3D-Zuschnitt unversehrt bei dir ankommt. Bitte prüfe trotzdem die Vollständigkeit der Lieferung, bevor du mit der Montage startest.

A: Bohr- oder Setzschablone. Diese kann u. U. mehrteilig geliefert werden (dann auf Stoß mit Tape zusammenkleben)

B: Dübel, Schrauben & Abstandshalterhülsen

C: Motivelemente: je nach Montagevariante rückseitig entweder mit Klebepads oder Abstandshaltern konfektioniert.

Wenn etwas nicht dabei sein sollte, kontaktiere uns bitte sofort.

2



Schritt 2: Werkzeug bereitlegen

Für die Montage benötigst du kein Spezialwerkzeug. Etwas Kreppklebeband, ein Zollstock oder Maßband sowie eine (idealerweise längere) Wasserwaage genügen, um die Setz- oder Bohrschablone und damit das Motiv an der Wand zu positionieren und auszurichten. Für die Montage von Abstandshaltern benötigst ihr zusätzlich eine Bohrmaschine (mit einem 5er Bohrer) und mittelgroßen Kreuzschlitz-Schraubenzieher.

3a**Option a: Direkt verklebt****Schritt 3a: Setzschablone anbringen**

Überlege dir gut, wo dein Motiv montiert werden soll, damit es am besten wirkt. Ein nachträgliches Umsetzen ist ohne eine Beschädigung am Logo oder der Wand nicht möglich. Das Motiv ist auf der Schablone immer mittig und parallel zu den Kanten positioniert. Die Wasserwaage setzt du daher am besten an der Kante der Schablone an, um diese waagerecht auszurichten. Wenn Mittelpunkt und Ausrichtung passen, befestige die Schablone mit Hilfe von Kreppband an der Wand. Falls Teile der Schablone von der Wand absteigen sollten, kannst du diese mit Hilfe von doppelseitigem Klebeband fixieren.

Ziehe die Folie auf der Rückseite der Klebepads im nächsten Schritt vorsichtig ab, um die Klebefläche freizulegen.

!! Achtung: Sorge vor der Montage dafür, dass dein Untergrund staub- und fettfrei ist. Falls der Untergrund vorher gestrichen wurden, warte ab, bis die Farbe vollständig getrocknet und ausgegast ist (mind. 72 Std.). Die Zuschnitte dürfen nicht zu früh aufgeklebt werden. Anderenfalls kann es passieren, dass sich der Kleber nicht mit der Wand verbindet und die Elemente herunterfallen.

Wenn du bei deinem Motiv sowohl Elemente aufkleben als auch mit Abstandshaltern montieren musst, führe die Schritte 3a/b und 4a/b nacheinander durch.

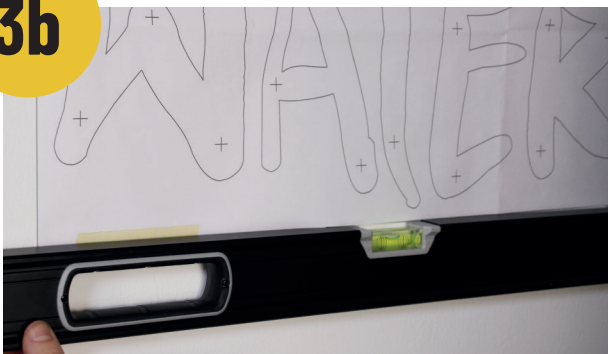
**4a****Schritt 4a: Elemente aufkleben**

Füge nun nacheinander alle Elemente in die jeweils passende Aussparung der Schablone ein und drück diese fest an. Wenn das Motiv vollständig aufgeklebt ist, zieh die frontseitige Schutzfolie von allen Elementen ab. Nutze dazu keine spitzen oder scharfen Gegenstände (z.B. Messer) als Hilfsmittel.

Tipp: Vermeide nach dem Abziehen der Schutzfolie die Motivflächen zu berühren, um keine Fingerabdrücke/ Flecken zu hinterlassen. Falls dies doch passieren sollte, kannst du die Stellen mit z.B. mit Spiritus reinigen.

Option b: Abstandshalter Typ A,B,C

3b



Schritt 3b: Bohren

Wenn du dein Motiv mit Abstandshaltern anbringst, positioniere zunächst die Papier-Bohrschablone an der Wand. Richte die Schablone mit Hilfe einer Wasserwaage waagerecht aus. Die Kreuze auf der Schablone zeigen die zu durchbohrenden Stellen an. Du kannst den Bohrer direkt auf der Schablone ansetzen und hindurch bohren. Nutze hierzu einen Schlag- bzw. Steinbohrer mit 5mm Durchmesser (bei Rigipswänden einen normalen Bohrer). Nach dem Setzen aller Löcher nimmst du die Schablone von der Wand ab und saugst die Bohrlöcher ab.



4b



Schritt 4b (Abstandshalter A): Dübel setzen & Hülse anschrauben

Drücke die Dübel in die Bohrlöcher und schraube die Abstandshalterhülsen an der Wand fest. Wenn du einen Akkuschauber verwendest, benötigst du u.U. einen längeren Kreuz-Bit, um komplett in die Hülse zu kommen.

!! Achtung: Drehmoment auf niedrigste Stufe !!

4b



Schritt 4b (Abstandshalter B & C): Sondermontage mit Edelstahlbolzen/Gewindestangen

Nachdem in Schritt 3b alle Löcher mit Hilfe der Setzschablone gebohrt wurden, füllst du die Löcher eines Elementes mit etwas Montagekleber auf (Empfehlung: UHU Poly Max). Direkt danach drückst du die Bolzen senkrecht und gleichmäßig in die Löcher und richtest das Element parallel zum Untergrund aus. Nacheinander platzierst du auf diese Art und Weise alle Elemente an der Wand. Beim Einsatz von Gewindestangen können die Elemente auf einer Trägerplatte verschraubt werden. Um den Abstand einzustellen, wird jeweils eine Mutter im gewünschten Abstand auf alle Gewindestangen geschraubt. Danach setzt du die Gewindestangen auf die Trägerplatte und fixierst diese rückseitig mit einer weiteren Mutter.

5



Schritt 5: Elemente an drücken & ausrichten

Wenn alle Abstandshülsen montiert sind, kannst du die Motivelemente befestigen. Setze die rückseitigen Abstandshalter der Elemente senkrecht auf die Hülsen. Übe vorsichtig Druck mit dem Handballen auf jeder Position aus, bis der entsprechende Abstandshalter spürbar einklickt. Abschließend kannst du die Schutzfolie auf der Sichtseite der Motivelemente entfernen. Nutze dazu keine spitzen oder scharfen Gegenstände (z.B. Messer) als Hilfsmittel.

Tipp: Vermeide nach dem Abziehen der Schutzfolie die Motivflächen zu berühren, um keine Fingerabdrücke/Flecken zu hinterlassen. Falls dies doch passieren sollte, kannst du die Stellen mit z.B. mit Spiritus reinigen.

Tipps und Tricks



Mehr Effekt durch Spots & andere Lichtquellen

In Abhängigkeit von der Montagevariante (direkt auf der Wand verklebt oder mit Abstandshaltern montiert) und der Positionen der verschiedenen Lichtquellen im Raum, fällt der Schattenwurf unterschiedlich lang aus. Für möglichst lange Schatten positioniert eure Lichtquellen in einem flachen Winkel zum Motiv.



Kann ich mein Motiv auch wieder von der Wand entfernen und an anderer Stelle anbringen?

Wenn du in der Zukunft eine Neuanbringung planst, hebe bitte die Bohr- bzw. Setzschablone auf. Die mit Abstandshaltern montierten Elemente lassen sich wieder entfernen und neu installieren. Geht dabei einfach in umgekehrten Reihenfolge wie bei der Montage vor. Bei den verklebten Elementen gehst du idealerweise wie folgt vor: Zunächst wärmst du die Motivzuschnitte mit einem Föhn an, sodass der Kleber etwas weich wird. Danach mit einem dünnen Draht oder z. B. einer Angelschnur zwischen dem Kleber und der Wand entlang fahren. Dabei geduldig und vorsichtig vorgehen. Dass dabei die Motivelemente und/ oder der Putz oder die Tapete Schaden nimmt, ist nicht auszuschließen. Vor einer erneuten Anbringung müssen neue Klebepads (1mm Stärke) auf allen Elementen neu aufgebracht werden.